

Hiermit bitten wir, die Fachschaftsinitiative Philosophie, das StuPa der Humboldt-Universität zu Berlin um finanzielle Unterstützung bei der Ausrichtung der Bundesfachschaftstagung Philosophie vom 21.-23.11.2014.

Die BuFaTa Philosophie trifft sich zwei Mal jährlich an immer wechselnden Orten in Deutschland. Dieses Jahr richten die drei Berliner Universitäten (FU, TU und HU) die BuFaTa Philosophie gemeinsam aus. Sowohl die Organisation als auch die Finanzen werden somit auf drei Universitäten verteilt; Anträge auf finanzielle Unterstützung liegen auch bei den Asten der FU und TU vor.

Warum sollte die Studierendenschaft der HU eine BuFaTa Philosophie unterstützen? Die BuFaTa ermöglicht die Vernetzung der einzelnen Fachschaftsräte und -initiativen der vielen Philosophiefachschaften in ganz Deutschland und ist aus unserer Fachschaftsarbeit kaum mehr wegzudenken. Seit 2011 nehmen wir von der FSI Philosophie der HU regelmäßig und aktiv an der BuFaTa teil und konnten seither unsere Fachschaftsarbeit deutlich verbessern. Fachlich besonders wertvoll für die Studierenden der Philosophie war unter anderem die Ausrichtung des Studierendenkongresses in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Philosophie diesen September und an diesen Erfolg anknüpfend der Studierendenkongresses kommenden Jahr in Kooperation mit der Gesellschaft für analytische Philosophie, aber auch Initiativen wie das Erstellen und Pflegen eines Studieninformationsportals, in dem sich Studieninteressierte über die Profile der verschiedenen Philosophieinstitute informieren können und auf dieser Grundlage eine fundierte Entscheidung für ihren Studienort treffen können. Auch für unsere hochschulpolitische Arbeit ist die BuFaTa Philosophie zentral. Beispiele hierfür bieten die kritische Auseinandersetzung mit der Akkreditierung von Philosophiestudiengängen, der Austausch über neue Hochschulgesetze und daran anzupassende Studienordnungen, oder der Umgang mit den maßlosen Überbuchungen der Studiengänge und der Unterfinanzierung der Universitäten.

Die vorliegende Finanzaufstellung ist vorläufig und viele Posten sehr großzügig geplant. Es wird einen Teilnahmebeitrag geben und wir haben bereits bei der Carl und Max Schneider-Stiftung zur Förderung der Philosophie am Institut für Philosophie der HU um finanzielle Unterstützung gebeten. Alle verbleibenden Kosten versuchen wir auf die drei Universitäten zu verteilen. Natürlich bemühen wir uns, die Kosten für die einzelnen Posten so gering wie möglich zu halten: So haben wir beispielsweise mit der BVG einen Vertrag ausgehandelt, der uns ein AB-Ticket von Freitag, 16 Uhr bis Sonntag, 16 Uhr für 6€ pro Person ermöglicht. Außerdem haben wir uns dazu entschieden, dass auch die Ausrichtenden einen Teilnahmebeitrag bezahlen, da Posten wie Wachschatz, Materialkosten und Reinigung von allen in Anspruch genommen werden. Von unserem Fachschaftsbudget wird daher auch noch mal Geld beigesteuert werden. Von den Fachschaftsbudgets von FU und TU wird es ebenfalls Teilnahmebeiträge geben.

Hiermit bitten wir das StuPa der Humboldt-Universität zu Berlin um die Übernahme der Kosten des ersten Hostels und des Wachschatzes für Sonntag. Zudem bitten wir um die Risikokostenübernahme der Kosten für den Mietwagen inklusive Benzin, sollte die Carl und Max Schneider Stiftung uns wider Erwarten die Unterstützung verweigern. Außerdem bitten wir um eine Risikokostenübernahme für die Posten, die wir bei der FU beantragt haben, da nicht sicher ist, ob der Asta der FU uns unterstützen wird. Hiermit beantragen wir zusätzlich, dass die Kosten deckungsgleich sind.

Für Rückfragen jeder Art stehen wir jederzeit sehr gerne zur Verfügung unter: [FSI-Philosophie\\_HU@web.de](mailto:FSI-Philosophie_HU@web.de)

Jetzt schon einmal vielen Dank für die Unterstützung!!